

## Niederschrift

über die 26. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt am 18. Juli 2017 im Sitzungssaal des Rathauses Friedrichstadt.

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.45 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Eggert Vogt
2. Stadtverordneter Gert Buntkowski
3. Stadtverordneter Bernd Güldenpenning
4. Stadtverordneter Ernst-Otto Huß
5. Stadtverordneter Björn Jensen
6. Stadtverordneter Jens Ingwer Johannsen
7. Stadtverordnete Elke Kempkes
8. Stadtverordneter Heiko Schönhoff
9. Stadtverordneter Günther Tietgen
10. Stadtverordneter Wilhelm Wiebling
11. Stadtverordnete Heike Willhöft

### Entschuldigt fehlt:

Stadtverordneter Frank Nehlsen

### Unentschuldigt fehlt:

Stadtverordneter Thomas Güldenpfennig

### Außerdem sind anwesend:

Annika Müller, Stadtmanagerin

Sandra Rohde, Amt Nordsee-Treene als Schriftführerin

Silke Schlüter, Husumer Nachrichten

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 23.5.2017
3. Beschluss über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016
4. Benennung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 24.9.2017
5. Bericht der Stadtmanagerin
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Stadtverordneten

### Nicht öffentlich

8. Personalangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Finanzangelegenheiten

Bürgermeister Vogt eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedrichstadt. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Stadtverordnetenversammlung Stadt Friedrichstadt ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

**2. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung am 23.5.2017**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

**3. Beschluss über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016**

Der Vorsitzende der Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, Jens I. Johannsen, bittet Heiko Schönhoff als Mitglied des Ausschusses die Beschlussempfehlung vorzutragen. Das Protokoll über die Prüfung der Jahresrechnung ist allen schriftlich zugegangen.

Herr Schönhoff empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 671.096,08 € mit dem vorgetragenen Jahresfehlbetrag zu verrechnen. Der vorgetragenen Jahresfehlbetrag vermindert sich somit auf 2.675.498,31 €.

Dieser Empfehlung folgt die Stadtverordnetenversammlung einstimmig.

**4. Benennung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 24.09.2017**

Die Fraktionen haben Vorschläge für die Besetzung abgegeben. Daraus werden einstimmig nachfolgende Wahlvorstände gebildet:

**Für das Wahllokal „Paludanushaus“:**

Vorsitzende/r	Burkhard Beierlein
Stellvertr. Vorsitzende/r	Gesche Krause
Schriftführer/in	Dietrich Jacobs
Stellvertr. Schriftführer/in	Verena Reimers
Mitglied	Christine Zimmerer
Mitglied	Niels Möller
Mitglied	Doris Simon
Mitglied	Elke Kempkes

**Für das Wahllokal „Schule an der Treene“:**

Vorsitzende/r	Björn Jensen
Stellvertr. Vorsitzende/r	Jan-Peter Büddig
Schriftführer/in	Henning Strehlow
Stellvertr. Schriftführer/in	Ursula Tietgen
Mitglied	Bärbel Utermark
Mitglied	Monika Prinz
Mitglied	Sonja Wulff
Mitglied	Sonja Schönhoff

**5. Bericht der Stadtmanagerin**

Annika Müller erläutert anhand einer PowerPoint Präsentation die Sachstände der einzelnen Projekte. Dabei nimmt sie insbesondere auf den Workshop zum Spielplatz Seebüll, auf die Umgestaltung aller Spielplätze und den neuen Masterplan Tourismus Bezug.

Weiterhin lädt sie alle ein, die Facebookseite und die Internetseite [www.zukunftsstadt-friedrichstadt.de](http://www.zukunftsstadt-friedrichstadt.de) einmal zu besuchen, wo nähere Planungsfortschritte zu finden sind.

## 6. Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Vogt berichtet über folgende Themen:

- Die **Bücherei**, die krankheitsbedingt geschlossen ist, wird am 24.7.2017 wieder eröffnet. Es wird nach einer neuen Vertretungsregelung gesucht.
- Die **Lütte Bruch** und die **Hebammenbrücke** sind zurzeit in einem sehr schlechten Zustand. Die im Haushalt eingeplanten Mittel (10.000 €) werden für eine provisorische Instandsetzung verwendet. Die Lütte Bruch soll in den nächsten Tagen wieder zugänglich sein. Beide Brücken müssen umfangreicher saniert werden. Hierzu soll das Städtebauförderprogramm abgewartet werden.
- Die Aufhebung der **Sanierungssatzung** mit Wirkung vom 23.6.2017

## 7. Anfragen der Stadtverordneten

- Wilhelm Wiebling ist aufgefallen, dass am **Fürstenburgwall** Palisadenzäune aufgestellt worden sind, die nicht OGS-konform sind. Bürgermeister Vogt leitet dies an die Verwaltung weiter.
- Bernd Güldenpenning spricht die ungepflegte **Fläche zwischen Seniorenheim und Stapelholmer Platz** an. Bürgermeister Vogt berichtet, dass dort Gespräche mit dem Betreiber des Seniorenheims stattgefunden haben. Bevor die Fläche gemäht werden kann, muss sie seitens des Bauherrn von Furchen und Bauschäden befreit werden. Es wird die Idee vorgebracht, die Fläche in weitere Parkplätze umzuwandeln, da der Parkplatz Stapelholmer Platz sehr gut ausgelastet ist.
- Elke Kempkes mahnt an, dass sie auf ihre Anfrage aus der Sitzung vom 26.4. bezüglich **Fundsachen** noch keine Antwort erhalten hat.
- Günther Tietgen weist auf **Parkprobleme in der Prinzessstraße** hin. Die Fahrzeuge des DRK, die eine generelle Parkgenehmigung haben, ziehen weitere Parker nach sich, die in Kreuzungen und Halteverboten halten. Er bittet das Ordnungsamt, sich darum zu kümmern.
- Bernd Güldenpenning bittet zu prüfen, ob in der **Schleswiger Straße** weitere öffentliche **Papierkörbe** aufgestellt werden können.

**Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen einzelner es erfordern.**

**Nicht öffentlich**

**8. Personalangelegenheiten**

**9. Grundstücksangelegenheiten**

**10. Finanzangelegenheiten**

**Bürgermeister Vogt stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es ist keine Öffentlichkeit mehr anwesend. Er bedankt sich bei allen für die rege Beteiligung und schließt die Sitzung um 19.45 Uhr.**

---

Eggert Vogt  
Bürgermeister

Sandra Rohde  
Schriftführerin